Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 15 (1908)

Heft: 5

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Pådagogilche Blätter.

Pereinigung des "Schweizer. Erziehungsfreundes" und der "Pädag. Monatsschrift,

Organ des Pereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz und des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einfiedeln, 31. Jan. 1908.

nr. 5

15. Jahrgang.

Redaktionskommission:

oo. Rettor Keiser, Erziehungsrat, Zug, Bräsident; die ho. Seminar-Direktoren Jakob Grüninger Ricenbach (Schwyz), und Wilh. Schuyder, histirch, herr Lehrer Jos. Müller, Gogau (St. Gallen und herr Clemens Frei zum "Storchen", Einsiedeln.

Ginsendungen sind an letteren, als den Chef-Redaktor, zu richten, Anserat-Aufträge aber an H. Haasenstein & Bogler in Luzern.

Abonnement:

Erscheint wöchentlich einmal und toftet jährlich Fr. 4.50 mit Bortozulage. Bestellungen bei den Berlegern: Eberle & Ridenbach, Berlagshandlung, Einsiedeln.

Inhalt: Kindesauge (Gedicht). — Die türkische Volksschule. — Pädagogische Chronik. — Die vaterländischen Tagesfragen (Lehrübung). — Unsere Hildegard. — Zu "Kirchenmusikalische Vorschriften". — Aus Kantonen. — Die Kehrseite der Medaille. — Würdigungen und Ehrungen 2c. — Sammelliste 2c. — Brieskasten der Redaktion. — Inserate.

Kindesauge.

Schan' ich in des Kindes Auge, Draus die schöne Seele strakt, Eine Seele rein und schuldlos, Durch das ten'rste Blut bezahlt, Fasset Ehrfurcht mein Gemüte Vor der zarten Menschenblüte. Schau' ich in des Kindes Auge, Das erglänzt in Jugendglut, Schweben vor mir die Gefahren, Harrend auf das junge Blut, Dann mir banget im Gemüte Um die zarte Menschenblüte.

Schau' ich in des Kindes Auge, Ein Bebet steigt himmelwärts, Bittend: Berr, send' deinen Engel, In beschüßen dieses Berz; Also stehet mein Bemüte Um die zarte Menschenblüte.

U. G. (Rt. Lz.)